

Liebe Schachfreunde,

die öffentliche Auslosung der 1. Runde des HSV 4er-Pokals am 06.06.2014 um 19:30 Uhr im Vereinshaus Kelkheim-Hornau ergab folgende Paarungen:

Sp.	Mannschaft	Bez.	Liga		Mannschaft	Bez.	Liga	FK
1	SK Gernsheim	6	VL	-	VSG Offenbach 1	4	OL	17 €
2	VSG Offenbach 2	4	OL	-	FB Mörlenbach	10	2. BL	27 €
3	SV Groß-Gerau	7	BOL	-	SK Marburg 1	3	HL	36 €
4	SC Bad Nauheim 1	5	HL	-	SF Neuberg 1	4	2. BL	44 €
5	SC Taunusstein	8	BOL	-	SK Niederbrechen 2	9	VL	11 €
6	SC Kaufungen	1	BOL	-	SC Langenbieber	2	LK	35 €
7	SK Turm Bad Hersfeld	2	LK	-	SF Neuberg 2	4	2. BL	43 €
8	SC Eschborn	7	BOL	-	SK Niederbrechen 1	9	VL	22 €
9	SC Bad Nauheim 2	5	HL	-	SF Schöneck	4	2. BL	9 €
10	SV Oberhessen Eczell	3	BZL	-	SC Gelnhäusen	4	HL	18 €
11	SC Lorsch	10	LK	-	SK Marburg 2	3	HL	44 €
12	SC Heusenstamm	4	OL	-	spielfrei			
13	SK Gießen	5	OL	-	spielfrei			
14	Sges Bensheim	10	VL	-	spielfrei			
15	Schafo Darmstadt	6	VL	-	spielfrei			
16	SG Turm Idstein	8	VL	-	spielfrei			

Auf Beschluss des erweiterten HSV-Präsidiums wird die 1. Runde des HSV 4er-Pokals am **20.07.2014** gespielt. Die weiteren Runden verschieben sich entsprechend; Halbfinale und Finale werden als Doppelrunde an einem zentralen Ort ausgetragen (der Ort wird nach der 3. Runde in Absprache mit den Halbfinalisten festgelegt).

Die Kontaktdaten und Spiellokale findet ihr weiter unten. Weiterhin ist ein Auszug der TO (betreffend Mannschaftspokal) angehängt.

Die Termine für die weiteren Runden sind:

2. Runde: **10.08.2014**

3. Runde: **24.08.2014**

4.+5. Runde: **31.08.2014** 9:00 Uhr / 15:30 Uhr

Hinweise:

- Das **Nichtantreten** einer gemeldeten Mannschaft nach erfolgter Auslosung wird nach HSV TO § 106 mit Bußgeld bestraft.
- **Die Siegermannschaft der 1. Runde meldet mit dem Spielbericht die bis zu 14 Spieler der Mannschaft (in diesen 14 Spielern müssen die 4 Spieler der 1. Runde enthalten sein).**
- Der 4er-Pokal wird **DWZ** aber nicht ELO ausgewertet.
- Die neuen **Spielberechtigungen** gelten ab 1.9., d.h. Vereinswechsler können noch im alten Verein den 4er-Pokal spielen.
- **Spielbeginn** ist jeweils 14.00 Uhr
- Die **Bedenkzeit** beträgt 2 Stunden für 40 Züge. Nach der Zeitkontrolle erhält jeder Spieler für die verbleibenden Züge eine weitere Stunde zu seiner vorhandenen Restbedenkzeit hinzugefügt.

- Bei **unentschiedenem Ausgang** eines Wettkampfes entscheidet die "Berliner Wertung". Besteht auch danach Gleichstand, werden jeweils einrundige Blitzwettkämpfe (Bedenkzeit 5 Minuten) mit vertauschten Farben und unveränderter Mannschaftsaufstellung bis zur Entscheidung gespielt. Zusatzwertungen werden bei den Blitzwettkämpfen nicht vorgenommen. Für Spieler des Deutschen Blinden-Schachbundes treten an Stelle der Blitzpartien Schnellschachpartien mit einer Bedenkzeit von 30 Minuten pro Spieler.
- Die **Fahrtkosten** des HSV 4er-Pokals werden von den in jeder Runde gegeneinander antretenden Mannschaften zu gleichen Teilen getragen. Als Rechnungsgrundlage gilt ein Betrag von 0,30 EUR je Entfernungskilometer und Mannschaft. Der Gastgeber hat dem Gast die Hälfte der Kosten zu erstatten. Die Entfernung wird mit einem hinreichend genauen und nachvollziehbaren Verfahren ermittelt (z. B. Routenplaner). Die Entfernung bemisst sich nach der verkehrsüblichen Straßenwegstrecke von Ortsmitte zu Ortsmitte. Beträgt die Entfernung weniger als 20 km, wird diese gleich 0 km gesetzt.
- Die **Ergebnismeldung** erfolgt entweder
 - durch eine E-Mail mit vollständiger Meldung (Mannschaften, Brettnummern, Passnummern, Spielernamen, Einzelergebnisse und Gesamtergebnis) am Spieltag bis 22:00 Uhr an: ergebnisse@schachverband-hessen.de

oder

- eine vollständige telefonische Meldung am Spieltag bis 22:00 Uhr unter: 01577-5422666 und Einsendung der Spielberichtskarte (spätestens am nächsten Werktag) an Frank Staiger, Avrillé-Str. 7, 65824 Schwalbach a. Ts.

Ich wünsche allen Aktiven viel Erfolg, schöne Partien und spannende Kämpfe.

Mit besten Grüßen

Frank Staiger

TLfM des hessischen Schachverbandes

Kontakt: Frank Staiger, Avrillé-Str. 7, 65824 Schwalbach a. T., Tel. 01577-5422666

E-Mail: tlfm@hessischer-schachverband.de

Teilnehmer HSV Pokal (Bei der Auslosung gelten die Ligen der alten Saison)

Bezirk 1 Nordhessen

SC Kaufungen (BOL)

Mannschaftsführer: Günter Gück, Tel.: 05605/6551, 0172-2376430, E-Mail: Gueck-Kaufungen@web.de
Spielort: Bürgerhaus, Niester Str., 34260 Kaufungen

Bezirk 2 Osthessen

SK Turm Bad Hersfeld (LK)

Mannschaftsführer: Markus Schmidt, Im Weichserhof 7, 50678 Köln; E-Mail: MarkusSchmidt88@web.de
Spielort: Bürgerbegegnungsstätte (Vereinsraum), Kirchplatz, 36251 Bad Hersfeld, Parkmöglichk. am Marktplatz

SC Langenbieber (LK)

Mannschaftsführer: Gerald Knacker, E-Mail: Gerald.Knacker@t-online.de
Spielort: Bürgerhaus Langenbieber, Am Kalkwerk 3, 36145 Langenbieber

Bezirk 3 Lahn/Eder

SK Marburg 1+2 (HL-Meister, HL)

Mannschaftsführer: Thomas Thimm, Tel.: 06421/41772, E-Mail: SK-Marburg@hsv-bezirk3.de
Spielort: Bürgerhaus Marburg-Wehrda, Freiherr-von-Stein Str. 1, 35041 Marburg-Wehrda

SVG Ober-Hessen Echzell (Bez-L)

Mannschaftsführer: Udo Wallrabenstein, Tel. 06035/208420, E-Mail: SV-Oberhessen-Echzell@hsv-bezirk3.de
Spielort: Vereinshaus Bingenheim, Schloßstr. 5, 61209 Echzell-Bingenheim

Bezirk 4 Main/Vogelsberg

SF Schöneck (2. BL)

Mannschaftsführer: Klaus Nazarenus, Tel.: 06187/91756, E-Mail: KlausNazarenus@t-online.de
Spielort: Dorfgemeinschaftshaus, Weidenweg 2, 61137 Schöneck-Oberdorfelden

SF Neuberg 1+2 (2. BL)

Mannschaftsführer Neuberg 1: Dennis Hankel, E-Mail: Dennis.Hankel@gmx.de
Mannschaftsführer Neuberg 2: Harald Skarke, E-Mail: H.Skarke@schachfreunde-neuberg.de
Spielort: Evangelisches Gemeindezentrum, Max-Planck-Str., 63543 Neuberg-Ravolzhausen

SC Heusenstamm (TV-OL)

Mannschaftsführer: Dr. Rudolf Benninger, Tel.: 069/432129, 0172/8105411, E-Mail: Kanzlei@dr-benninger.de
Spielort: Eisenbahnstr. 11, 63150 Heusenstamm

VSG Offenbach 1+2 (OL)

Mannschaftsführer: Peter Wolff, Tel.: 0174/3301601, E-Mail: stroi@web.de
Spielort: Arthur-Zitscher-Str. 22, 63065 Offenbach

SC Gelnhausen (HL)

Mannschaftsführer: Matthias Muth, E-Mail: matth200796@googlemail.com
Spielort: Seniorenclub Casino, Frankfurter Str. 3., 63571 Gelnhausen
Ausweichspielort: Brüder-Fischinger-Str., 63571 Gelnhausen

Bezirk 5 Frankfurt

SK Gießen (OL)

Mannschaftsführer: Peter Rudolph, Tel.: 06406/5445, E-Mail: prud745570@aol.com
Spielort: Südanlage-Lonyst. 3a, 35390 Gießen
Ausweichspielort: GSW Hannah-Arendt-Str. 6, 35390 Gießen

SC Bad Nauheim 1+2 (HL)

Mannschaftsführer Nauheim 1: Steffen Will, Tel.: 06032/86663, E-Mail: hepadost@t-online.de
Mannschaftsführer Nauheim 2: Dr. Helmut Francke, Tel.: 06032/86677, E-Mail: Helmut.Francke@t-online.de
Spielort: Altes Rathaus, 2.OG, Marktplatz 2, 61231 Bad Nauheim

Bezirk 6 Starkenburg

SK Gernsheim (VL)

Mannschaftsführer: Maximilian Müller, E-Mail: Maximilian_Mueller@t-online.de
Spielort: Riedstr. 24, 64579 Gernsheim

Schachforum Darmstadt (VL)

Mannschaftsführer: Sebastian Gramlich, Tel.: 0173/3435477, E-Mail: SebastianGramlich@web.de
Spielort: Bessunger Forstmeisterhaus, Forstmeisterstr. 11, 64285 Darmstadt

Bezirk 7 Main/Taunus

SC Eschborn (BOL)

Mannschaftsführer: Carsten Sausner, Tel.: 0173/6127552, E-Mail: Carsten.Sausner@gmx.net
Spielort: Alte Jahnshule (Eingang Hinterhof), Jahnstr. 3, 65760 Eschborn

SV Groß-Gerau (BOL)

Mannschaftsführer: Günther Wagner, E-Mail: G.Wagner@isonline.de
Spielort: Altes Amtsgericht, Atelier (obere Etage), Am Marktplatz, Darmstädter Str. 31, 64521 Groß-Gerau

Bezirk 8 Rhein/Taunus

SG Turm Idstein (VL)

Mannschaftsführer: Albert Anhalt, Tel.: 06126/227111, E-Mail: aanhalt_rhein@yahoo.de

Spielokal: Betreuungsgebäude der EVIM, Auf der Au 26, 65510 Idstein, 65510 Idstein

SC Taunusstein (BOL)

Mannschaftsführer: Thomas Kuhnigk, Tel.: 0611/5103880, E-Mail: ThomasKuhnigk@alice.de

Spielokal: Silberbachhalle, 65232 Taunusstein-Wehen

Bezirk 9 Lahn

SK Niederbrechen 1 (VL)

Mannschaftsführer: Tobias Schupp, Tel.: 0177/2776729, E-Mail: ToSchupp@gmx.de

Spielokal: Vereinsheim des SK 1948 Niederbrechen e.V., Jahnstr. (Auf dem Festplatz), 65611 Niederbrechen

SK Niederbrechen 2 (VL)

Mannschaftsführer: Dirk Egenolf, Tel.: 06438/409016, E-Mail: Dirk.Egenolf@o2online.de

Spielokal: Vereinsheim des SK 1948 Niederbrechen e.V., Jahnstr. (Auf dem Festplatz), 65611 Niederbrechen

Bezirk 10 Bergstraße

Freibauer Mörtenbach-Birkenau (2. BL)

Mannschaftsführer: Paulus Wohlfart, Tel.: 06251/73783, E-Mail: Paulus@Luxnat-Wohlfart.de

Spielokal: Bürgerhaus Mörtenbach, Ecke Schmittgasse/Schulstr., 69509 Mörtenbach

Sges Bensheim (VL)

Mannschaftsführer: Herbert Kargoll, Tel.: 06251/77956, E-Mail: HerbertKargoll@web.de

Spielokal: Haus am Markt, Marktplatz 1, 64625 Bensheim

SC Lorsch (LK)

Mannschaftsführer: Johannes Esterluss, Tel.: 06251/54512, E-Mail: esterlo@t-online.de

Spielokal: Gaststätte Zum Taubenschlag, Wilhelm-Leuschner-Str., 64653 Lorsch

B VII Mannschaftspokal (=> Auszug aus der neuen TO – Stand: 13.04.2014)

44. ¹Die Pokal-Mannschaftsmeisterschaft wird mit 4er-Vereinsmannschaften jährlich im KO-System im Zeitraum vom 15. 06 bis 31.08 ausgetragen. ²Meldesluß für die Nennung der teilnehmenden Mannschaften, bzw. für die Bestätigung der Teilnahme durch die vorberechtigten Mannschaften ist jeweils der 31.05.

³Auf Landesebene beteiligen sich 32 Mannschaften. ⁴Sie setzen sich wie folgt zusammen:

- Je 2 Vertreter jedes Bezirkes, die auf Bezirksebene ermittelt werden,
- der Titelverteidiger des Vorjahres,
- die hessischen Mannschaften aus der 2. Bundesliga, der Oberliga und der Hessenligameister.

⁵Die übrigen Mannschaftsplätze werden durch Freiplätze vergeben.

⁶Jeder Verein kann eine oder mehrere Mannschaften melden. ⁷Mehrere Mannschaften eines Vereins müssen durch eine Rangzahl als höhere und niedrigere Mannschaften gekennzeichnet sein.

⁸Die Runden werden dezentral ausgespielt, wobei bei den ausgelosten Paarungen der ersten beiden Runde die klassenniedrigere Mannschaft Heimrecht hat. ⁹In den ersten beiden Runden sollten keine Mannschaften aus dem gleichen Bezirk gegeneinander gelost werden. ¹⁰Die Auslosung ist öffentlich vorzunehmen.

¹¹Die Mannschaften bestehen aus bis zu 14 Spielern, die in beliebiger Reihenfolge eingesetzt werden können.

¹²Die Siegermannschaft der 1ten Runde meldet mit dem Spielbericht in Textform das Kontingent der bis zu 14 Spieler der Mannschaft, das aus den in der 1ten Runde auf dem Spielbericht genannten Spielern und aus bis zu 10 weiteren Spielern besteht.

¹³Ein Spieler kann nur in einer Mannschaft gemeldet, bzw. eingesetzt werden. ¹⁴Bei einem Doppeleinsatz bzw. einer Doppelnennung gilt er für die jeweils rangniedere Mannschaft als nicht spielberechtigt (Ziff. 23).

45. ¹Für die Durchführung gelten Ziff. 22,23, 24, 25 mit folgenden Abweichungen:

- Ziff. 24: Die Spiele bedürfen bei einem Vorziehen nicht der Erlaubnis des Turnierleiters, sofern alle Beteiligten (beide Vereine, der Schiedsrichter und ggf. der Pressewart) informiert sind. ²Der Turnierleiter ist von beiden Vereinen mindestens 3 Tage vorher in Textform zu informieren.
- Ziff. 25: Die Frist reduziert sich von 4 Wochen auf 1 Woche.

46. ¹Eine Mannschaft, die nicht antritt, wird mit einer Geldbuße nach Ziffer 106 bestraft.

47. ¹Die in den Paarungen zuerst genannte bzw. die in den örtlichen Auslosungen zuerst gezogene Mannschaft spielt an den Brettern 2 und 3, die zweitgenannte bzw. dazugeloste Mannschaft an den Brettern 1 und 4 mit den weißen Steinen.

²Bei unentschiedenem Ausgang eines Wettkampfes entscheidet die „Berliner Wertung“: 1. Brett = 4 Punkte, 2. Brett = 3. Punkte, 3. Brett = 2 Punkte, 4. Brett = 1 Punkt. ³Besteht auch danach Gleichstand, wird jeweils ein einrundiger Blitzwettkampf (Bedenkzeit 5 Minuten) im Farbwechsel und mit unveränderter Mannschaftsaufstellung bis zur Entscheidung gespielt. ⁴Zusatzwertungen werden bei den Blitzwettkämpfen nicht vorgenommen. ⁵Für Partien unter Beteiligung von Spielern des Deutschen Blinden-Schachbundes treten an Stelle der Blitzpartien Schnellschachpartien.

48. ¹Der hessische Pokalmeister spielt auf DSB-Ebene weiter.

...

103. ¹Die Fahrtkosten des Viererpokals auf Hessenebene werden von den in jeder Runde gegeneinander antretenden Mannschaften zu gleichen Teilen getragen. ²Als Rechnungsgrundlage gilt ein Betrag von 0,30 EUR je Entfernungskilometer und Mannschaft. ³Der Gastgeber hat dem Gast die Hälfte der Kosten unmittelbar vor Wettkampfbeginn zu erstatten.